

Hamburg: Sternradtour 8 Tage

Sternradtour Hamburg und Umgebung

Individuelle Radreise von
Velociped Fahrradreisen



220124

 E-Bike-Tour

 8 Tage / 7 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 48 bis 68 km, d. 49 km

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

täglich: 06.04. bis 12.10.2024



Sternradtour Hamburg und Umgebung

8 Tage Hafenatmosphäre und Marschlandidylle

Diese Tour ist der absolute Geheimtipp! Sie wohnen im First-Class-Hotel „Zollenspieker Fährhaus“ - direkt an der Elbe, vor den Toren Hamburgs. Hotel, historisches Traditionshaus und der große Biergarten gelten als eines der schönsten Hamburger Ausflugsziele und bieten ideale Möglichkeiten für herrliche Radausflüge. Sie radeln entlang der Elbe bis in das schöne Städtchen Lauenburg und Sie besuchen die alte Salzstadt Lüneburg mit ihren prächtigen Patrizierhäusern. Entdecken Sie Winsen an der Luhe, durchstreifen Sie gemütlich die Vierländer Naturschutzgebiete und besichtigen Sie das Bergedorfer und das Reinbeker Schloss mit ihren idyllischen Parks am Ufer der Bille. Natürlich kommt auch Hamburg nicht zu kurz, denn eine abwechslungsreiche Tagestour führt Sie durch das Zentrum der sehenswerten Hafenmetropole. Sie radeln zum historischen Rathaus und zum ‚Michel‘, durch die Speicherstadt zur Elbphilharmonie, auf den Landungsbrücken und durch den Alten Elbtunnel, der meist nur noch von Fußgängern und Radfahrern genutzt wird, sowie durch den Hamburger Hafen. Abwechslungsreicher kann eine Sterntour kaum sein!

Ihr Hotel: Das Zollenspieker Fährhaus

Das First-Class-Hotel Zollenspieker Fährhaus mit dem zugehörigen bekannten gleichnamigen Restaurant und Biergarten ist Ihr perfekter Gastgeber. Es bietet 52 komfortable Zimmer, alle mit freiem Blick auf den Elbstrom. Für Ihr Wohlbefinden können Sie kostenlos die 380qm große Saunalandschaft mit 4 Saunen nutzen, in der Kaminbar den Tag ausklingen lassen oder auf der Sonnenterrasse geruhsam den Blick schweifen lassen. Das Restaurant mit großem Wintergarten sowie der rustikale Biergarten bieten bei jedem Wetter das passende Ambiente, um sich auch am Abend verwöhnen zu lassen. Auch für den Rundum-Service sorgt Ihr Hotel. Es gibt genügend Hotel-Parkplätze und die Fahrräder stehen sicher und geschützt. Das Zollenspieker Fährhaus ist eben ein perfekter Gastgeber für Ihre Sternradtour!

Zollenspieker Fährhaus

1. Tag Hamburg-Bergedorf: Anreise zum Hotel

Die längste Etappe mit dem schönsten Ziel steht Ihnen heute bevor: die individuelle Anreise zum Hotel Zollenspieker Fährhaus. Wir können Ihnen nur empfehlen, heute schon frühzeitig anzukommen und die einmalige Lage mit weitem Blick auf Ufer und Elbstrom ausgiebig zu genießen und auf sich wirken zu lassen. Schöner kann man sich auf die kommenden Tage nicht einstellen.

2. Tag Vierlanden und Boberger Dünen 48 / 39 km



Die heutige Rundtour bietet Abwechslung pur und führt im ‚Dreistromland‘ Vierlanden zu echten Naherholungszielen von Hamburg. Auf einer ehemaligen Bahntrasse radeln Sie am Vormittag zum Freiluftmuseum „Rieck Haus“, einem sehenswerten Ensemble aus dem 16. Jh. mit reetgedecktem Bauernhaus, original Scheune, altem Backhaus und historischer Mühle. Anschließend rollen Sie entlang der Fleete auf schönen Radwegen durch die Gartenstadtsiedlung Nettelburg und erleben hautnah, warum Hamburg mehr Brücken als jede andere europäische Großstadt hat – rund 2500. Wenig später ändert sich die Landschaft und Sie kommen durch ausgedehnte Heidelandschaft zur weitläufigen Boberger Düne. Genießen Sie hier Strandfeeling oder kehren Sie ein im uralten Dorfkrug mit exzellenter Küche. Am Eichbaumsee lohnt eine Cafépause, ehe Sie im Naturschutzgebiet „Die Reit“ dem Trubel entfliehen und schließlich auf einer windungsreichen Deichstraße erhöht dem verschlungenen Lauf der Gose-Elbe folgen.

3. Tag Elbe-Radweg nach Lauenburg 67 / 31 km

Ein ganzer Tag an der schönen Elbe! Sie radeln auf dem Marschlanddamm und genießen weite Blicke rechts und links der Elbe. Staunen Sie nach 15 km über die große und sehenswerte Elbbrücke mit Staustufe und Schleusenanlagen in Geesthacht. Diese beeindruckende technische Anlage reguliert den gesamten Wasserstand für den Hamburger Hafen! Anschließend bringt Sie der Elbe-Radweg durch das walddreiche Naturschutzgebiet ‚Hohes Elbufer‘ bis in die Schifferstadt Lauenburg. Hier erwarten Sie reichverzierte bunte Fachwerkhäuser in der malerischen Altstadt, das Elbeschiffmuseum und als nostalgischer Blickfang an der Uferpromenade der historische Raddampfer „Kaiser Wilhelm“. Nach lohnenswerter Pause rollen Sie genüsslich am linken Elbufer wieder zurück zum Hotel.

4. Tag Rundtour nach Lüneburg 68 / 42 km

Wieder ein Tag mit neuen Zielen! Wieder nutzen Sie die Elbfähre und folgen am Vormittag auf dem bestens ausgeschilderten Ilmenau-Radweg dem beschaulichen Flusslauf, dessen ufernaher Bereich mit seinen Nebenbächen und Auen durchgängig als europäisches Naturschutzgebiet ausgewiesen ist. Über Oldershausen mit typischen alten Hofanlagen und Bardowick mit dem ungewöhnlichen Dom radeln Sie schließlich auf dem historischen Treidelpfad am Ilmenauufer direkt in die alte Salz- und Hansestadt Lüneburg. Das unzerstörte mittelalterliche geschlossene Stadtbild präsentiert mit den monumentalen Patrizierhäusern noch heute viele steinerne Zeugen der reichen Vergangenheit. Besuchen Sie in Lüneburg das spannende Deutsche Salzmuseum mit einzigartigen Ausstellungsstücken zur 1.000-jährigen Geschichte des lokalen Salzabbaus. Legen Sie anschließend auf Ihrem Rundkurs noch eine verdiente Pause in Winsen an der Luhe ein mit seinem sehenswerten Schloss, ehe Sie auch diesen Tag mit vielen Eindrücken im schönen Hotel ausklingen lassen.

5. Tag Hamburg Hafen + City 64 / 46 km



Morgens radeln Sie vom Hotel auf dem Elbe-Radweg bis in die Hamburger Innenstadt und unternehmen hier eine ausgiebige Besichtigungstour per Rad. Staunen Sie über das historische Hamburger Rathaus, genießen Sie die Atmosphäre am Jungfernstieg und besichtigen Sie das Wahrzeichen der Stadt, den ‚Michel‘ (Michaeliskirche). Auf Schleichwegen rollen Sie weiter zur Elbpromenade, wo die Weltstadt Hamburg wirklich spürbar ist! Weiter geht es durch die Speicherstadt zur Elbphilharmonie und über die St. Pauli Landungsbrücken zu einem weiteren Höhepunkt der Reise, dem Alten Elbtunnel. Vor mehr als 100 Jahren als technische Meisterleistung eröffnet, führt er in 24 Meter Tiefe über 420 m Länge unter der Elbe hindurch und wird heute von jährlich über 60 000 Radfahrern und 700 000 Fußgängern genutzt. Was für ein Erlebnis! Am anderen Ende verlassen Sie den großen Aufzug und stehen unmittelbar im quirligen Hafengeschehen. Hier führt Sie ein sicherer Radweg durch den „Freihafen“ bis Wilhelmsburg und weiter bis zur schönen alten Harburger Elbbrücke. Auf kleinen Straßen radeln Sie anschließend südlich der Elbe zurück zum Hotel.

6. Tag Zu Schlössern im Billeetal 53 / 39 km

Viel Abwechslung bietet auch der heutige Tag, denn nicht weniger als acht bedeutende Sehenswürdigkeiten liegen auf der Route. Sei es die funktionstüchtige Riepenburger Kornwindmühle, sei es das im Stil der niederländischen Renaissance erbaute Schloss Reinbek oder das Bergedorfer Schloss mit ihren Parkanlagen an der Bille. Auch die KZ-Gedenkstätte Neuengamme können Sie besichtigen und dem Wirken und Leben von Otto-von-Bismarck nachspüren (Museum, Dauer-Ausstellung und Mausoleum). Oder besuchen Sie den ‚Garten der Schmetterlinge‘ und lassen sich verzaubern von der tropischen Farbenpracht frei fliegender Falter aller Erdteile. All dies liegt heute auf Ihrer Route, die durch das fruchtbare Marschland, im weitläufigen Sachsenwald und durch das Naturschutzgebiet entlang der verschlungenen Bille verläuft. Bei dieser Tagestour werden Natur- und Kulturerlebnisse perfekt miteinander verbunden.

7. Tag Im Seevetal zwischen Hamburg und Heide 65 / 57 / 29 km

Mit der Fähre setzen Sie über und nach nur wenigen Kilometern radeln Sie am Rande des Naturschutzgebietes ‚Untere Seeveniederung‘. Im April und Mai erwartet Sie hier ein ganz besonderer und seltener Blütenzauber der schützenswerten Schachbrettblume, eine botanische Rarität, die hier auf einer Fläche von 130 ha wächst und damit eines der größten Vorkommen Deutschlands ist. Idyllisch radeln Sie weiter auf dem Seeve-Radweg bis Jesteburg. Staunen Sie hier über die gut erhaltenen Reetdachhäuser, die noch heute den dörflichen Charakter prägen. Freuen Sie sich auch auf die Kunststätte Bossard, die direkt am Radweg liegt. Auf einem 30.000 m² großen Waldgrundstück hat das Künstlerehepaar Bossard ein beeindruckendes Gesamtkunstwerk geschaffen mit Baumtempel und Klostergarten, Kunsttempel und Atelierhaus, Gemüse- und Obstbaumgärten. Zusätzlich lädt das Café im Hof bei hausgemachtem Kuchen und köstlichen Kleinigkeiten zum Verweilen und Genießen ein. Wieder auf dem Rückweg, lohnt besonders ein Einkehrstopp an der mittelalterlichen Horster Mühle, bevor Sie schließlich mit der Fähre zum



Hotel übersetzen.

8. Tag Hamburg-Bergedorf Abreise

Heute fällt der Abschied schwer: vom herrlich gelegenen und lieb gewonnenen Zollenspieker Fährhaus, von den vielen Tageszielen am Wegesrand und von den schönen Radwegen, die diese Reise zu einem echten Erlebnis gemacht haben.

Erklärung zu den flexiblen Tages-Rad-Etappen

An allen Tagen können Sie individuell wählen, wie viele km Sie radeln möchten, denn bei jeder Tour gibt es mindestens eine kürzere und eine längere Variante. Entweder ergibt die Routenführung eine

Abkürzungsmöglichkeit, oder es existiert eine praktische Bahnverbindung um ein Teilstück zu überbrücken. So können Sie täglich spontan entscheiden, wie viel Zeit Sie im Fahrradsattel verbringen möchten.

Auch welche Etappe Sie an welchem Tag radeln, bleibt Ihnen frei überlassen. Sie radeln dabei meist auf flachen asphaltierten Wegen, nur kurze Steigungen und einzelne Waldwegpassagen müssen bewältigt werden. In Hamburg und in den Städten lässt sich größerer Straßenverkehr nicht immer vermeiden, doch sind Sie dort meist auf Radwegen unterwegs.

Preis pro Person in €: DZ / EZ

- 06.04. – 27.04.2024 Kat. A: 749 / 1149
- 06.10. – 12.10.2024 Kat. A: 749 / 1149
- 02.06. – 29.06.2024 Kat. A: 849 / 1249
- 22.09. – 05.10.2024 Kat. A: 849 / 1249
- 28.04. – 01.06.2024 Kat. A: 899 / 1299
- 30.06. – 21.09.2024 Kat. A: 899 / 1299

Wissenswertes

Wissenswertes zur Radreise Hamburg: Sternradtour 8 Tage

Nachfolgend finden Sie konkrete Informationen zur Sternradtour Hamburg und Umland. Sollten Sie weitere Fragen zu dieser Reise haben, so rufen Sie uns ganz einfach an: Tel.: 06421 - 886890.

Anreisemöglichkeit



Bahn - Anreise

Hamburg ist von allen größeren Städten in Deutschland gut mit der Bahn zu erreichen.

Von Hamburg Hauptbahnhof haben Sie eine direkte Busverbindung im Stundentakt, um zum Hotel zu kommen. Der Bus hält direkt neben dem Hotel an der Fähre.

Aktuelle Fahrplanauskünfte und Preisinformationen finden Sie ganz praktisch unter www.bahn.de bzw. unter www.hvv.de.

Parkmöglichkeiten am Anreiseort

Am Hotel "Zollenspieker Fährhaus" stehen ausreichend kostenlose hoteleigene Parkplätze für die gesamte Dauer Ihrer Fahrradreise zur Verfügung.

Beschaffenheit der Radwege

Sie radeln meist auf flachen asphaltierten Wegen, nur kurze Steigungen und einzelne sandige Waldwegpassagen (nur bedingt tauglich für Fahrten mit Radanhänger) müssen bewältigt werden. Selbstverständlich lässt sich in Hamburg und teils in den Städten größerer Straßenverkehr nicht immer vermeiden, doch sind Sie dort in der Regel auf Radwegen unterwegs.

Verfügbare Leihräder

Wünschen Sie ein Velociped-Leihrad für die Tour, so steht es am Hotel für Sie bereit. Zur Auswahl stehen Ihnen Damen- und Herrenräder entweder mit 7-Gang-Nabenschaltung und Rücktrittbremse oder 27-Gang-Kettenschaltung und Freilauf sowie Elektroräder. Alle Damenräder haben einen tiefen Durchstieg und Herrenräder stehen in verschiedenen Rahmengrößen zur Auswahl. Die Damenräder sind passend für alle Radfreunde ab 150 cm Körpergröße und die Herrenräder ab 165 cm. Ihren Radwunsch geben Sie ganz einfach bei der Buchung bekannt.

Die Velociped-Leihräder

Extrakosten, die nicht im Reisepreis enthalten sind

Eine möglicherweise anfallende Tourismusabgabe ist nicht Bestandteil des Reisepreises und daher im Hotel vor Ort zu zahlen.

7 Tage Hotline Service

Wenn die Fahrradkette gerissen ist, Überschwemmungen die Weiterfahrt unmöglich machen oder sonstige böse Überraschungen auf Sie warten: Wir sind 7 Tage die Woche für Sie erreichbar und organisieren schnellstmöglich Hilfe.

Pass- und Visumerfordernisse



Für EU-Bürger sind für diese Reise keine speziellen Pass- bzw. Visumserfordernisse zu beachten.

Reiseversicherung

Im Reisepreis ist die gesetzlich vorgeschriebene Insolvenzversicherung bereits enthalten. Darüber hinaus empfehlen wir Ihnen nach Erhalt Ihrer Reisebestätigung den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung, um sich vor finanziellen Nachteilen bei Reiserücktritt, Reiseabbruch, Krankheit oder Unfall zu schützen.

Reiserücktrittsversicherung: Weitere Infos und Online-Versicherungsabschluss

Reisehighlights

Das Hotel Zollenspieker Fährhaus

Das Zollenspieker Fährhaus ist ein beliebtes Ausflugsziel am südlichsten Punkt Hamburgs. Im Traditionshaus vereinigen sich ein kleines Hotel, ein großzügiges Restaurant mit frischen Speisen der Region, Festsäle, eine wunderschöne Elbterrasse und ein idyllischer Biergarten. Besonders beliebt sind die Barkassenfahrten direkt vom Anleger des Hauses. Aber auch ohne an Bord zu gehen, bekommt hier jeder einen kleinen Urlaub vom Alltag.

Das Hotel Zollenspieker Fährhaus

Das Bismarck-Museum

Ab 1871 und bis zu seinem Tod verbrachte Fürst Otto von Bismarck sein Leben im „Alten Landhaus“ in Friedrichsruh im Sachsenwald. Hier ist seit 1951 das wieder eröffnete Bismarck-Museum zu finden, in welchem eine würdige Erinnerungsstätte an den Fürsten geschaffen wurde.

Das Bismarck-Museum

Bergedorfer Schloss

In einer Parkanlage an der Bille gelegen, ist das Bergedorfer Schloss die einzige noch aus dem Mittelalter erhaltene Anlage auf Hamburger Staatsgebiet.

Die Sammlungen des Museums umfassen die Rüst- und Waffenkammern im Kellergewölbe des Gebäudes, Folterinstrumente sowie weitere Gegenstände aus dem Mittelalter und der Frühen Neuzeit. Das Erdgeschoss birgt die vollständige Inneneinrichtung des im Jugendstil eingerichteten Bergedorfer Café Möller. Im ersten Obergeschoss erinnern heute das Gerichts- sowie das prächtig ausgestattete Landherrenzimmer an die frühere Funktion des Schlosses als Amtsgebäude. Doch auch ein Einblick in die gehobene Bergedorfer Bürgerkultur soll dem Besucher ermöglicht werden.

Bergedorfer Schloss



KZ-Gedenkstätte Neuengamme

Mehrere Jahrzehnte nahm das KZ Neuengamme in der öffentlichen Erinnerung nicht nur überregional, sondern auch vor Ort in Hamburg kaum Raum ein. Erst im Jahr 2003 wurde der Grundstein für die Gestaltung einer Gedenk- und Dokumentationsstätte am Ort des ehemaligen Häftlingslagers gelegt. Zum 60. Jahrestag der Befreiung, im Mai 2005, eröffnete dann endlich die neue Gedenkstätte, welche nahezu das gesamte historische Lagergelände mit einer Größe von 50 Hektar und 15 aus der KZ-Zeit erhaltenen Gebäuden umfasst. Das größte Konzentrationslager Nordwestdeutschlands ist somit heute eine der größten Gedenkstätten in Deutschland.

KZ-Gedenkstätte Neuengamme

Rieck Haus - Vierländer Freilichtmuseum

Das Rieck Haus im Marschhufendorf Curslack ist das älteste noch erhaltene niederdeutsche Fachhallenhaus in den Vierlanden. Dies, sowie seine Scheune, das Backhaus und die Feldentwässerungsmühle bieten dem Besucher einen Einblick in die bäuerliche Sachkultur und das Zusammenleben von Menschen und Tieren unter einem Dach. Lernen Sie die typischen Erscheinungsformen wie Alkoven, Intarsienmöbel, Truhen und Wände mit niederländischen Wandfliesen kennen oder genießen Sie den üppigen Bauengarten mit seinen Zier- und Heilpflanzen.

Rieck Haus - Vierländer Freilichtmuseum

Riepenburger Kornwindmühle

Der harte und gleichzeitig interessante Beruf des Windmüllers wird dem Besucher in der Kornwindmühle in Riepenburg nahegebracht. Hier kann während einer Führung die 4 Tonnen schwere Mechanik immer noch in Gang gesetzt werden, um in einem beeindruckenden Schauspiel Korn zu Schrot zu vermahlen.

Riepenburger Kornwindmühle

Schloss Reinbek

Schloss Reinbek, im 16. Jahrhundert erbaut von Herzog Adolf, der als 18-jähriger die Herrschaft über sein neugebildetes Herzogtum Schleswig-Holstein-Gottorf antrat und wohlhabend aus den Kreuzzügen heimkehrte, so dass er es sich leisten konnte, in seinen wichtigsten Ämtern Schlösser zu errichten.

Genießen Sie einen Spaziergang durch den Schlosspark oder seien Sie Gast in einer der zahlreichen kulturellen Veranstaltungen, Ausstellungen oder Kunstmessen, die das Schloss heute zu bieten hat.

Schloss Reinbek

Deutsches Salzmuseum



Salz kennt doch jeder! Das Deutsche Salzmuseum bringt dem Besucher in einer Dauerausstellung dieses kleine weiße Körnchen näher, wie man es vorher sicher noch nicht kannte.

Erleben Sie die Salz-Werk-Stadt oder erfahren Sie in weiteren Attraktionen mehr über die Region Lüneburg und deren Projekte.

Deutsches Salzmuseum

Lauenburger Elbschiffahrtmuseum

Seit dem 14. Jahrhundert ist die Schifffahrt ein wichtiger Bestandteil der Geschichte der Stadt Lauenburg. Das Lauenburger Schifffahrtmuseum zeigt in einer Dauerausstellung umfangreiche Sammlungsbestände, die für die Elbschiffahrtsgeschichte und deren Randgebiete von großem historischen Wert sind. Wertvolle zeitgenössische Schiffsmodelle führen dem Besucher vor Augen, wie sich die Entwicklung vom Einbaum, der Segelschifffahrt über die Ketten- und Radschleppschifffahrt bis hin zur modernen Motorschifffahrt vollzog.

Im 1. Stock des Museums finden mehrfach im Jahr wechselnde Sonderausstellungen statt.

Lauenburger Elbschiffahrtmuseum

Elbbrücke mit Staustufe und Schleusenanlagen in Geesthacht

Um einen gleichmäßigen Tiefgang zwischen Nieder- und Oberelbe zu gewährleisten, wurde 1957 die Schleuse in Geesthacht gebaut. Die Schleuse mit Schleusenkanal ermöglicht seitdem der Schifffahrt die Überwindung der durch das Stauwehr erzeugten Gefällestufe.

Elbbrücke in Geesthacht

Alter Elbtunnel

Als der alte Elbtunnel, der auch "St. Pauli Elbtunnel" heißt, 1911 eröffnet wurde, war er eine technische Sensation. Heute ist er ein nostalgisches und liebevoll gepflegtes Stück Hamburger Geschichte welches Sie mit dem Fahrrad durchfahren können. Nach der Durchquerung des Tunnels können Sie dann vom südlichen Elbufer aus das unvergleichliche Panorama mit Blick auf den Hafenrand, den Michel und die "Rickmer Rickmers" genießen.

Alter Elbtunnel

Die Landungsbrücken in Hamburg

Die schwimmende Anlegestelle – genannt "Landungsbrücken" – ist 700 Meter lang. Von diesem Wasser-"Bahnhof" starten die Hafenrundfahrten, die Hafenfähren und die HADAG-Dampfer nach Finkenwerder, Oevelgönne und Blankenese. Auch imposante Luxuskreuzer legen von Zeit zu Zeit hier an.



Die Landungsbrücken in Hamburg

Hamburg

Hamburg, das Tor zur Welt, die Schöne, das Hoch im Norden: Die grüne Stadt am Wasser gilt nicht umsonst als eine der schönsten Städte Deutschlands.

Auf der offiziellen Internetseite der Stadt Hamburg finden Sie u.a. die Top 10 der Sehenswürdigkeiten

Hamburg allgemein

Garten der Schmetterlinge

Einst von der Fürstin von Bismarck in den historischen Gewächshäusern des Kanzlers gegründet, bietet der Schmetterlingsgarten im Sachsenwald ein außergewöhnliches Erlebnis.. Lassen Sie sich verzaubern von der tropischen Farbenpracht freifliegender Falter aus Südamerika, Afrika und Asien. Die Cafeteria am Schlossteich oder das Café Vanessa, sowie eine Fotoausstellung laden zum Verweilen ein.

Garten der Schmetterlinge



Leistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel Zollenspieker Fährhaus
- kostenlose Nutzung der 360m² großen Wellnesslandschaft im Hotel
- kostenfreie Parkplätze
- bestens ausgearbeitete variable Routenführung mit kürzeren oder längeren Tagesetappen
- Radwanderkarte mit eingezeichneter Route
- Digitale Routenführung per Smartphone App
- 6 x Nutzung der Elbfähre am Zollenspieker inklusive Rad
- 7-Tage-Hotline-Service

Zusatzkosten

- Zusatznächte
 - Tourenrad: 99,00 €
 - Elektrorad: 259,00 €
-

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **749,- €** (EZ ab 1.149,- €) täglich: **06.04. bis 27.04.2024** und **06.10. bis 12.10.2024**

ab **849,- €** (EZ ab 1.249,- €) täglich: **02.06. bis 29.06.2024** und **22.09. bis 05.10.2024**

ab **899,- €** (EZ ab 1.299,- €) täglich: **28.04. bis 01.06.2024** und **30.06. bis 21.09.2024**

